

Völlig verspätet - längst überfällig: Der "Wahl-In-Den-USA-Thread"

Beitrag von „QuietDew31704“ vom 19. Mai 2024 17:44

[Zitat von MarieJ](#)

Quittengelee „Hören können“, „Stimmen erkennen“ usw. sind nach vielen ethischen Ansätzen keine Kriterien, um Menschenrechte zugesprochen zu bekommen.

Vieles von dem, das hier ins Feld geführt werden kann, das Föten schon können, gilt auch für viele Tiere, die wir zum Beispiel zum Verzehr, ohne dabei rechtswidrig zu handeln, töten dürfen.

Dass es ausgesprochen schwierig ist, ethisch relevante Kriterien zu erstellen, ist ja bereits bekannt. Leider wird dieses Problem viel zu oft zu emotional erörtert.

Bei Peter Singer (sehr umstrittene Positionen, gleichwohl lesenswert) bekommt man einen Eindruck davon.

Sind Föten dann Tiere? Ist doch auch Quatsch. Selbst wenn man mal annähme ein Fötus wäre kein Mensch, so kann aus ihm ein Mensch werden, wenn man ihn nicht tötet. Ein Pferd wird immer ein Pferd bleiben.